

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Ausschuss für Klima- und Umweltschutz - öffentlich
Sitzungstermin: Dienstag, 02.05.2023
Raum: August Brötje Handel KG, Schafjückenweg 1, 26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 17:03 Uhr
Sitzungsende: 18:45 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Max Kunze B90/Grüne

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Ahlers CDU ab 17:10 Uhr

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Tim Kammer CDU

Herr Dierk von Essen CDU

Frau Anne Brandt SPD

Frau Kerstin Icken SPD

Herr Malte Pauels SPD

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Frau Dr. Sabine Eyting B90/Grüne

Herr Christian Meyer-Hullmann FDP

Ehrenratsmitglieder

Herr Gerd Langhorst B90/Grüne

Verwaltung

Herr Bürgermeister Lars Krause

Herr Günther Henkel

Frau Evelyn Brudler

Herr Ralf Kobbe

Protokoll

Herr Karsten Tenbrink

Technik

Gäste

Herr Carsten Janßen von der Firma Brötje Handel KG

Frau Anne Scheuermann vom Leipziger Institut für Energie

Herr Frank Jacob von der Nordwest-Zeitung

Frau Kathrin Janout von der Rasteder Rundschau

Herr stv. BM Horst Segebade SPD

sowie vier weitere Zuhörer

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Integriertes Klimaschutzkonzept - Potenzialanalyse und Szenarien zum Ziel der Klimaneutralität 2040
Vorlage: 2023/062
- 6 Integriertes Klimaschutzkonzept - Sachstandsbericht zum Stand der Arbeiten
Vorlage: 2023/063
- 7 Anfragen und Hinweise
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 17:03 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 10 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.2022

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 29.11.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 5

Integriertes Klimaschutzkonzept - Potenzialanalyse und Szenarien zum Ziel der Klimaneutralität 2040

Vorlage: 2023/062

Sitzungsverlauf:

Herr Ahlers betritt um 17:10 Uhr den Sitzungssaal, sodass nunmehr 11 stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz anwesend sind.

Frau Scheuermann vom Leipziger Institut für Energie erläutert eingangs anhand einer umfangreichen Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt ist, die Energie- und Treibhausgasbilanz mitsamt der Energieverbräuche mit Stand 2019 sowie die Kennzahlen im Vergleich zum Bundesdurchschnitt, die Potenzialanalyse mit Maßnahmen zur Energieeffizienz und Energieeinsparung sowie die Potenziale des Ausbaus von erneuerbaren Energien in der Gemeinde Rastede, bevor sie abschließend ein Trend- und Klimaschutzszenario für das Jahr 2040 darstellt. Hinsichtlich der beiden skizzierten Szenarien führt sie aus, dass beim Trendszenario angenommen wurde, dass sich die bisherige Entwicklung unter Berücksichtigung technologischer Weiterentwicklungen entsprechend fortsetzt, während beim Klimaschutzszenario vom Ziel her gedacht wurde. Sie weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Klimaschutzszenario eine ambitionierte technologische Weiterentwicklung voraussetzt, zahlreiche zusätzliche Maßnahmen gegenüber dem Trendszenario beinhaltet und bei der Umsetzung verschiedenster Maßnahmen in der Regel eine prozentuale Verdoppelung bei den jährlichen Einsparpotenzialen beziehungsweise bei der Umsetzung der Verkehrswende vorsieht.

Im weiteren Verlauf werden seitens der Ausschussmitglieder mehrere inhaltliche Nachfragen zum Vortrag gestellt, die von Frau Scheuermann umfänglich beantwortet werden.

Herr Henkel weist ergänzend darauf hin, dass beim Klimaschutzszenario Annahmen getroffen wurden, mit denen im Idealfall die angestrebte Klimaneutralität bis 2040 erreicht werden kann, jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht davon auszugehen ist, dass die Idealbedingungen vollumfänglich umgesetzt werden können. Insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion um das Gebäudeenergiegesetz und der Tatsache, dass rund zweidrittel der Wohngebäude in der Gemeinde Rastede älter als 30 Jahre sind, wird das angestrebte Szenario selbst mit allergrößten Anstrengungen kaum zu erreichen sein, sodass die Gemeinde Rastede darauf angewiesen sein wird, möglichst viel umzusetzen, was in den Bereichen Windkraft und Freiflächenfotovoltaik planungsrechtlich möglich ist, um jedenfalls die bilanzielle Klimaneutralität erreichen zu können.

Frau Dr. Eyting, Frau Sager-Gertje und Herr Pauels führen übereinstimmend ergänzend aus, dass sich Rat und Verwaltung nicht auf dem Klimaschutzkonzept ausruhen dürfen und die Einsparpotenziale intensiv verfolgen müssen, wobei obendrein auch den vorhandenen Potenzialen bei der Nutzung von Photovoltaik und Windkraft umfassend Raum gegeben werden muss, um die selbst gesteckten Klimaschutzziele für 2040 erreichen zu können.

Beschluss:

Die Ergebnisse der Energie- und Treibhausgasbilanz, der darauf basierenden Potenzialanalyse und Szenarientwicklung, werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

**Integriertes Klimaschutzkonzept - Sachstandsbericht zum Stand der Arbeiten
Vorlage: 2023/063**

Sitzungsverlauf:

Frau Brudler erläutert anhand einiger Folien (Anlage 2 der Niederschrift) den aktuellen Stand der Arbeiten nach der zunächst durchgeführten Akteursbeteiligung und den zwischenzeitlich stattgefundenen Sitzungen der Lenkungsgruppe zum integrierten Klimaschutzkonzept sowie die entwickelten sieben Handlungsfelder. Darüber hinaus gibt sie einen Ausblick über die anstehenden Beratungen bis zur Beschlussfassung über das integrierte Klimaschutzkonzept in der Ratssitzung am 4. Juli 2023.

Es erfolgt keine weitere Aussprache.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 7

Anfragen und Hinweise

Abschlussveranstaltung zum integrierten Klimaschutzkonzept

Frau Brudler weist darauf hin, dass am Mittwoch, 17.05, von 16 bis 18 Uhr in der Neuen Aula der Kooperativen Gesamtschule (KGS) Rastede die Abschlussveranstaltung zum integrierten Klimaschutzkonzept stattfindet. Begleitet wird die Veranstaltung von einer Posterausstellung, die bereits ab 15:30 Uhr im Foyer vor der Neuen Aula der KGS präsentiert wird.

Digitales Moorkataster

Frau Brudler berichtet, dass zwischenzeitlich der Bescheid für eine 100-prozentige Förderung zur Erstellung des digitalen Moorkatasters bei den beteiligten Kommunen aus Bad Zwischenahn, Edeweicht, Rastede und Westerstede eingegangen ist. Ziel ist die Erstellung eines Kartenwerks im Maßstab von 1:2.500 unter anderem mit der Identifikation von kohlenstoffreichen Böden, der Identifikation von Potenzialen zur Wiedervernässung sowie einer Online-Kartendarstellung für interessierte Flächenbesitzer. Mit den Arbeiten beauftragt wurde das Büro Hofer und Pautz; mit ersten Ergebnissen wird im ersten Quartal 2024 gerechnet.

Tagesordnungspunkt 8

Einwohnerfragestunde

Herr Kunze weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Es folgen einige Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Bisher eingeleitete Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität
- Mögliche gemeindliche Aktionen zum Stopp der A 20
- Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen im integrierten Klimaschutzkonzept
- Einfluss des digitalen Moorkatasters auf die Teilflächennutzungsplanänderung

Tagesordnungspunkt 9

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 18:45 Uhr.